

## Pressemitteilung

zur Ankündigung des Lesezeichen-Projektes 2017  
Eine Veranstaltung des Forum-Literaturbüro e.V. in Hildesheim



**„Ein gutes Gedicht trifft genau den Zeitgeist und geht zugleich darüber hinaus, das ist sein Antrieb und unergründlicher Götterfunken“**

Mit den **Lesezeichen 2017** wollen wir nicht nur dichterische Lebensräume schaffen, sondern vor allem auch die Menschen erreichen und inspirieren, die sonst kaum Gelegenheit haben, an der Kunst des Lyrischen zu partizipieren.

Fast 100 Gedichte von 52 Autoren aus aller Welt verwandeln Straßen und Plätze in Hildesheim für 6 Monate in Orte der Poesie. Mit den monumentalen Lesezeichen holen wir die Kunst des Wortes zwischen verstaubten Buchdeckeln hervor und setzen sie ins Freie, ins Offene mitten in der Stadt: an Kirchen, Bushaltestellen, Bahnhof, Hausfassaden, Einkaufspassagen und vielen weiteren Plätzen.

Die Lyrik-Installationen laden die Besucher der Innenstadt zu einer Entdeckungsreise durch die zeitgenössische Lyrik ein. Jeder Ort hat seinen eigenen Seelenzustand und wenn man ihn betritt geht er auf einen über, so ist es auch mit dem Lesen und Auflesen von Gedichten.

Es ist die unerwartete Verknüpfung von Ort und Wort, das Verweben lyrischer Texte mit dem täglichen Leben und eine wunderbare Chance für das Genre der zeitgenössischen Lyrik - die es ansonsten schwer hat im klassischen Literaturbetrieb – auf sich aufmerksam zu machen und für Leser wiederum, diese neu zu entdecken und auf sich wirken zu lassen.

Es geht hier nicht um äußere Bilder, sondern um innere Wahrnehmung: denn Lesen im Eigentlichen ist mehr als eine Kulturtechnik, viel mehr als nur nützlich. Lesen ist innere Teilnahme und die verlangt nach Achtsamkeit, Achtsamkeit dem anderen und sich selbst gegenüber. Dann macht Lesen glücklich!

### Gefördert durch



## Pressemitteilung

### zur Ankündigung des Lesezeichen-Projektes 2017 Eine Veranstaltung des Forum-Literaturbüro e.V. in Hildesheim

Das Lesezeichen-Projekt findet bundesweit Resonanz und gilt inzwischen bei vielen Besuchern der Stadt sogar als eines der kulturellen Wahrzeichen von Hildesheim.

Was ist das Besondere in diesem Jahr:

- **Das Motto** analog zum Luther-Jubiläumsjahr „**Hier stehe ich...**“
- **Die Anzahl von 100 Installationen**; allein im Bereich des HBF sind es 27
- Neben den traditionellen Bannern schaffen wir auch **begehbare Lesezeichen** in Vorhallen und Einkaufspassagen
- **Die Lesemauer** auf dem Wall – Höhe Magdalenen-Garten - an der westlichen Stadtmauer eine 50 Meter lange Literatur-Installation
- Die digitale Lesezeichen-Schnitzeljagd **„Lesezeichen To Go“**, mit der wir über eine Lesezeichen-App die Lust am medialen Spiel mit dem "Anspruch" des Literarischen kombinieren und vor allem junge Leute, die am liebsten mit dem Smartphone operieren, zum Lesen von Gedichten verführen wollen.
- Die **interaktive Stadtkarte**, mit der sich jeder Nutzer über sein I-Phon von jedem Standort aus in der Stadt orientieren und die Lesezeichen auffinden kann. Die Karte zeigt viele zusätzliche Informationen (Sehenswürdigkeiten etc.)
- **Die Lesezeichen-Kids:** Leseabenteuer und viele weitere Aktionen wie die Kinder-Kirchen-Nacht in Lamberti, den Stelenpark durch Konfirmanden der Martin-Luther-Kirche und die Leseabenteuer in der JUZ-Nordstemmen

Vielen Dank für Ihr Interesse

Jo Köhler  
Vorstand Forum-Literatur-Büro e.V.  
[www.forum-literatur.de](http://www.forum-literatur.de)

#### Gefördert durch

